

# STIFTER UND SPENDER HABEN VIELES BEWIRKT

## ELSE-HEILIGER-FONDS

Else Heiliger bestimmte schon zehn Jahre vor ihrem Tod im September 1993 die Konrad-Adenauer-Stiftung zur Alleinerbin ihres Vermögens mit der Auflage, bedürftige deutsche Künstlerinnen und Künstler zu fördern und finanziell zu unterstützen.

Die Stiftung hat 1994 mit dem Nachlassvermögen den Else-Heiliger-Fonds (EHF) begründet, aus dem seither in vielfältiger Weise Künstler unterstützt und wichtige kulturelle Aktivitäten auch junger Talente finanziert werden konnten. Da Else Heiliger eine zeitnahe Verwendung ihres Vermögens verfügte, läuft das Programm Ende 2009 aus.

Um diese erfolgreiche Künstlerförderung auch über das Jahr 2009 hinaus zu sichern, riefen engagierte Förderer der zeitgenössischen Kunst das Trustee-Programm „Else-Heiliger-Fonds 2010“ ins Leben. Im Sinne des bürgerchaftlichen Gedankens von Else Heiliger unterstützt jeder Trustee den Fonds mit 30.000 Euro und trägt so dazu bei, dass die KAS auch weiterhin Künstler in wichtigen Phasen ihres Werdegangs begleiten kann.

## THEODOR-UND-ELISA-WEIMAR-FONDS

Die Ende 1997 verstorbene Erica Weimar hat der Konrad-Adenauer-Stiftung ihr Vermögen vermacht. Ihrem Wunsch entsprechend hat die KAS einen Fonds auf den Namen ihrer Eltern, Theodor und Elisa Weimar, eingerichtet. Mit dessen Erträgen unterstützt sie die wissenschaftliche Aus- und Fortbildung begabter junger Menschen, insbesondere die deutscher Studenten und des journalistischen Nachwuchses.

## WERNER-HINTZLER-FONDS

Im Jahr 2000 sind der Konrad-Adenauer-Stiftung aus dem Nachlass des Werner Hintzler Zuwendungen zur finanziellen Stärkung der politischen Bildungsarbeit zugeflossen. Werner Hintzler war zu Lebzeiten den Grundsätzen und dem Lebenswerk Konrad Adenauers sehr zugetan und wollte mit seinem Letzten Willen die Förderung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit dauerhaft finanziell unterstützen.



## FONDS SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

Mit einer ersten größeren Spende begründete die Konrad-Adenauer-Stiftung im Mai 2004 diesen Fonds, dem inzwischen weitere Mittel zugeflossen sind. Aus dem Fondsvermögen und seinen Erträgen unterstützt die Stiftung ein breites Spektrum von Aktivitäten, die sich mit den Ideen und Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft befassen. Ziel ist es, eine breite Akzeptanz der Sozialen Marktwirtschaft in Deutschland und international zu bewirken.

Seit 2002 verleiht die Konrad-Adenauer-Stiftung jährlich in der Frankfurter Paulskirche den Preis Soziale Marktwirtschaft, mit dem herausragende, beispielgebende Leistungen von Personen im Geiste der Sozialen Marktwirtschaft ausgezeichnet werden. Die bisherigen Preisträger sind: Professor Werner Otto, Professor Berthold Leibinger, Helmut O. Maucher, Hans B. Bauerfeind, Sybill Storz und Arend Oetker.

## HILFSFONDS INTERNATIONALE SOLIDARITÄT

Seit vielen Jahren unterstützt dieser Fonds, der im Jahre 1987 von den KAS-Auslandsmitarbeitern gegründet und finanziell ausgestattet wurde, politisch Verfolgte im Ausland, die wegen ihres Eintretens für Gerechtigkeit und Freiheit in Not geraten sind.

## SICH ENGAGIEREN UND STEUERN SPAREN

Änderungen im Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht, die rückwirkend zum 1. Januar 2007 in Kraft getreten sind, sehen erhebliche Steuererleichterungen für Spender und Stifter vor. Auch der Sonderausgabenabzug für Zustiftungen in das Grundstockvermögen einer gemeinnützigen Stiftung wurde erhöht. Mit einer Zustiftung in bereits bestehende Fonds der Konrad-Adenauer-Stiftung oder mit der Gründung eines neuen Fonds, der Ihren Wünschen entsprechend anderen Satzungszwecken der Stiftung zugute kommt, unterstützen Sie Demokratie und Rechtsstaatlichkeit und tragen dazu bei, Frieden und Freiheit in der Welt zu sichern.



### **Erbschaften und Vermächtnisse: Lassen Sie sich beraten**

*Erben ist ein Thema, über das zu Lebzeiten keiner gerne spricht. Kaum verwunderlich scheint es daher, dass 82% aller Bundesbürger ohne Testament versterben. Und das, obwohl jeder weiß, dass vor allem ungeregelte Erbschaftsverhältnisse häufig zu Streitigkeiten führen. Hinzu kommt, dass die gesetzliche Regelung des Erbfalls und die steuerlichen Belastungen häufig nicht bekannt sind. Unliebsame Überraschungen in der Vermögensnachfolge, Auseinandersetzungen in der Familie oder unnötige steuerliche Belastungen kann man vermeiden, wenn vorher klare Regelungen getroffen und die rechtlichen und steuerlichen Anforderungen beachtet werden.*

*Die Konrad-Adenauer-Stiftung gibt mit ihrer Broschüre „Zukunft schenken“ eine erste Hilfestellung zu Fragen rund um das Testament. Hier finden Sie auch Checklisten für Ihre persönliche Vermögensaufstellung sowie zahlreiche nützliche Hinweise in verständlicher Form.*

#### **Bitte wenden Sie sich an:**

*Maria Skowronek  
Tel. 02241/246-2427  
Fax 02241/246-2539  
E-Mail [maria.skowronek@kas.de](mailto:maria.skowronek@kas.de)*